

Kleine Anfrage

der Abg. Nicole Razavi CDU

und

Antwort

des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur

Warnsignalton in S-Bahnen

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Beschwerden und (technische) Probleme sind ihr bezüglich der neuen S-Bahnen der Baureihe ET 430 allgemein bekannt und wie wurden sie behoben?
2. Auf welchen Linien wird die Baureihe ET 430 bislang eingesetzt und wo soll sie künftig eingesetzt werden?
3. Ist ihr bekannt, dass vermehrt Beschwerden wegen eines lauten Warnsignaltons beim Öffnen und Schließen der Türen auftreten?
4. Infolge welcher europäischen Vorgabe wurde der Signalton in der jetzigen Form eingeführt?
5. Wurde die europäische Vorgabe nach ihrer Kenntnis speziell für S-Bahnen entwickelt?
6. Welcher Schalldruckpegel wird in dieser europäischen Vorgabe vorgeschrieben?
7. Ist der vorgeschriebene Schalldruckpegel absolut oder besteht ein gewisser Spielraum hinsichtlich der Lautstärkeregelung im Einzelnen?
8. Inwieweit setzt sich das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur für eine Abhilfe der Beschwerden der Bürger ein?

04. 06. 2014

Razavi CDU

Antwort

Mit Schreiben vom 27. Juni 2014 Nr. 3-3824.2-0/156 beantwortet das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Welche Beschwerden und (technische) Probleme sind ihr bezüglich der neuen S-Bahnen der Baureihe ET 430 allgemein bekannt und wie wurden sie behoben?*
2. *Auf welchen Linien wird die Baureihe ET 430 bislang eingesetzt und wo soll sie künftig eingesetzt werden?*
3. *Ist ihr bekannt, dass vermehrt Beschwerden wegen eines lauten Warnsignaltons beim Öffnen und Schließen der Türen auftreten?*
8. *Inwieweit setzt sich das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur für eine Abhilfe der Beschwerden der Bürger ein?*

Die Fragen 1. bis 3. und 8. werden aufgrund ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Die Baureihe ET 430 wird in Baden-Württemberg nur im Netz der S-Bahn Stuttgart eingesetzt. Die Aufgabenträgerschaft für den S-Bahn-Verkehr liegt gemäß § 6 Abs. 2 des Gesetzes über die Planung, Organisation und Gestaltung des öffentlichen Personennahverkehrs i. V. m. §§ 3 Abs. 1 Nr. 4, 4 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Errichtung des Verbands Region Stuttgart beim Verband Region Stuttgart (VRS). Dieser und nicht das Land ist somit für die Organisation und Planung des S-Bahnverkehrs in der Region gesetzlich zuständig. Die Baureihe ET 430 wird auf der Grundlage eines Verkehrsvertrages, den der VRS mit der DB Regio AG zur Erfüllung dieser gesetzlichen Pflichtaufgabe geschlossen hat, eingesetzt.

Aussagen zum Fahrzeugeinsatz bei der S-Bahn Stuttgart können daher nur vom VRS als zuständigem Aufgabenträger getroffen werden.

4. *Infolge welcher europäischen Vorgabe wurde der Signalton in der jetzigen Form eingeführt?*
5. *Wurde die europäische Vorgabe nach ihrer Kenntnis speziell für S-Bahnen entwickelt?*
6. *Welcher Schalldruckpegel wird in dieser europäischen Vorgabe vorgeschrieben?*
7. *Ist der vorgeschriebene Schalldruckpegel absolut oder besteht ein gewisser Spielraum hinsichtlich der Lautstärkeregelung im Einzelnen?*

Die Fragen 4. bis 7. werden aufgrund ihres Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Anforderungen für akustische Warnsignale für Fahrgasttüren sind in der Technischen Spezifikation für die Interoperabilität bezüglich „eingeschränkt mobiler Personen“ im konventionellen transeuropäischen Eisenbahnsystem und im transeuropäischen Hochgeschwindigkeitsbahnsystem (TSI PRM, KOM-Entscheidung 2008/164/EG) enthalten. Die Anforderungen gelten allgemein und nicht nur für S-Bahnen. Für das Warnsignal ist für die Freigabe der Tür zum Öffnen wie für das Signal für schließende Türen ein Schalldruckpegel von 70 dB $L_{Aeq, T} \pm 2$ im Nahbereich der Tür vorgegeben. Weiter bestehen Vorgaben für die Gesamtdauer des Signals (T), das Klangmerkmal und die Frequenz. Es besteht die Möglichkeit zur Reduzierung der Warntöne nach der Regelung für „Sonderfälle“. Diese Sonderregelung für Deutschland wurde an den Fahrzeugen der Baureihe 430 umgesetzt.

Hermann

Minister für Verkehr
und Infrastruktur